



Entspannt forschen

Die Mitarbeiter des Labors für Biomechanik und Biomaterialien in der Orthopädischen Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover setzen auf den KÖHL Selleo.

Nur wer gut sitzt, kann auch gut arbeiten. Darüber sind sich Orthopäden und Arbeitsmediziner einig. Aber häufig sieht der Arbeitstag anders aus und die Mitarbeiter klagen über Rückenschmerzen, Verspannungen und Kopfschmerzen. Sie sind müde und abgespannt. Die Folge: Mehrere Milliar-

den Euro müssen von deutschen Unternehmen für die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall aufgewendet werden. Natürlich ist das nicht nur eine Folge des falschen Sitzmöbels. Aber ein moderner Bürodrehstuhl mit einem gewissen Komfort kann viele Beschwerden und somit auch Krankheitstage verhindern. Ein Billigstuhl vom Discounter ist zwar schon für weniger als 50 Euro zu haben, ist aber auch in keiner Weise zu

empfehlen. Die verwendeten Materialien wie Stoff und Leder gehören zum geringsten Qualitätsstandard. Zudem sind sie meist völlig unbequem und bei ständiger Nutzung meist schädlich für den Rücken.

Das weiß man auch im Labor für Biomechanik und Biomaterialien in der Orthopädischen Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover. Hier dauert ein Tag schnell einmal zwölf bis



KÖRPERHALTUNG:
Mit einer Lumbal-
unterstützung wird
die Wirbelsäule in
die natürliche S-Form
gebracht. Das beugt
Schäden vor.



14 Stunden. Die meiste Zeit verbringen die Forscher dabei im Sitzen. Da ist es umso wichtiger, dass die Mitarbeiter auf ergonomischen Stühlen sitzen.

In Hannover setzt man auf den Bürodrehstuhl Selleo aus dem Hause KÖHL. Acht Stück sind im Labor im Einsatz. „Wir sind sehr zufrieden“, sagt Laborleiter und Leiter der Abteilung Biomechanik und Kinematik Priv.-Doz. Dr.-Ing. Christof Hurschler.

EINFACHE BEDIENUNG

Der Selleo kommt mit einer hochwertigen Polsterung in komfortabler Schaumdicke daher und sorgt so für ein bequemes Sitzgefühl. Mit seinen hervorragenden Rückstelleigenschaften (siehe FACTS-Leistungstest in der Ausgabe 10/2007) sorgt der Selleo für ermüdungsfreies und entspanntes Sitzen. Zudem besitzt der bequeme Stuhl sehr gute Einstellbereiche für Sitzhöhe, -tiefe und -breite. „Die Bedienelemente sind einfach zu erreichen und intuitiv einzustellen“, sagt Hurschler.

Der Selleo glänzt mit positiven Eigenschaften und Funktionen. Wie zum Beispiel mit der KÖHL-Bandscheibenstütze, die sich zentral in der Rückenlehne befindet. Über ein großes Handrad lässt sich die Lordose ganz nach Bedarf spürbar in der Tiefe stützen (siehe Schaubild auf dieser Seite).

„Die Stühle sind ganz einfach attraktiv und bequem“, fasst Hurschler zusammen. Probleme gab es noch keine. „Deshalb kann ich auch keine Angaben zum Service der Firma KÖHL machen. Aber der wird wahrscheinlich so sein wie die Stühle: einfach gut.“ ■



INFO KÖHL Selleo

Der Bürodrehstuhl Selleo ist ausgestattet mit der einstellbaren KÖHL-Bandscheiben-Stütze (KBS), dem Ergo-Relax-Clipsitz, einer pneumatischen Sitzeinfederung (PSE) sowie auf Wunsch mit NANOTEQ-Bezugsstoffen mit Lotus-Effekt. Letzteres sorgt dafür, dass Schmutz und insbesondere Flüssigkeiten abperlen. Der Selleo unterstützt den Nutzer in allen Arbeitssituationen optimal und schafft darüber hinaus Erholung für Körper und Geist.